

Erklärung des Elternteils zur Kostenbeitragspflicht

Nach § 97 a SGB VIII sind Sie zur Auskunft verpflichtet. Sie können die Auskunft nur verweigern, soweit Sie sich selbst oder einen in § 383 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 der Zivilprozessordnung bezeichneten Angehörigen der Gefahr aussetzen würden, wegen einer Straftat oder einer Ordnungswidrigkeit verfolgt zu werden.

Name, Vorname des Kindes	
Geburtsdatum	
Mtl. Kindergeldbezug für dieses Kind	EUR

I. Personalien und Familienverhältnisse	Pflichtige/r Elternteil
Name, Vorname(n), ggf. Geburtsname	
Geburtsdatum	
Anschrift	
Telefon-Nr. (tagsüber), E-Mail-Adresse	
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet seit <input type="checkbox"/> verwitwet seit <input type="checkbox"/> getrennt lebend seit <input type="checkbox"/> geschieden seit
Beruf(e)	
Arbeitgeber	

Haushaltsangehörige und weitere Personen, die von der/dem Pflichtigen unterhalten werden				
Verwandschaftsverhältnis zur/zum Pflichtigen				
Name, Vorname				
Geburtsdatum				
Familienstand				
Beruf/Tätigkeit				
Wohnort bzw. im Haushalt?				
monatliches Einkommen (netto) dieses/r Angehörigen	EUR	EUR	EUR	EUR
monatliche Unterhaltsleistung des/der Pflichtigen an diese/n Angehörige/n	EUR *)	EUR *)	EUR *)	EUR *)
monatlicher Kindergeldbezug des/der Pflichtigen für diese/n Angehörige/n	EUR	EUR	EUR	EUR

*) Entfällt bei Angehörigen im Haushalt des Kostenbeitragspflichtigen

II. Einkommen	Bezeichnung	EUR (monatlich)
1. Erwerbstätigkeit als Arbeitnehmer/in Einkünfte der letzten 12 Monate einschließlich Überstundenvergütung (BITTE BRUTTO-NETTO-ABRECHNUNG FÜR DIE LETZTEN 12 MONATE BEIFÜGEN)		
2. Erwerbstätigkeit als Selbständige/r (Selbständige Tätigkeit, Gewerbe- betrieb, Land- und Forstwirtschaft) Einkünfte der letzten 12 Monate (BITTE NACHWEISE VORLEGEN)		
3. Einkünfte folgender Art (NACHWEISE BITTE BEIFÜGEN)		
Sozialleistungen (z. B. Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII, Krankengeld, Erwerbsunfähigkeits- oder Berufsunfähigkeitsrente, Altersruhegeld, Hinterbliebenenrente, Wohngeld, etc.) Art und Monatsbetrag		
Leistungen anderer Stellen (z. B. Betriebsrenten, Zusatzversorgung, Lastenausgleich) Art und Monatsbetrag		
Erträge aus Kapitalvermögen Art und Monatsbetrag/einmaliger Betrag		
Miet- und Pachteinnahmen Art und Monatsbetrag		
Sonstige Einkünfte/Einnahmen (z. B. Vermögensveräußerung, Auszahlung von Lebensversicherungen/Bausparverträgen) Art und Monatsbetrag/einmaliger Betrag		
Rentenantrag gestellt? Wenn ja wann, Rentenart, voraussichtlicher monatlicher Betrag		

III. Vermögen	Bezeichnung	Summe/Wert EUR
	Bargeld	
	Bankguthaben	
	Wertpapiere	
	Grundvermögen	
	Sonstiges Vermögen	

IV. Besondere Belastungen

Vom dem nach Abzug von Steuern und Beiträgen zur Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Rentenversicherung verbleibenden Einkommen werden ohne Nachweis pauschal 25 % für berufsbedingte Aufwendungen, Schulden und sonstige Belastungen abgezogen. Nur wenn derartige Aufwendungen ggf. die Pauschale übersteigen, ist die nachfolgende Angabe (und Vorlage entsprechender Nachweise) notwendig.

1. Schuldverpflichtungen NACHWEISE BITTE BEIFÜGEN				
Gläubiger				
Aufnahme-Zweck				
Aufnahme-Betrag	EUR	EUR	EUR	EUR
Aufnahmetag				
Monatsrate	EUR	EUR	EUR	EUR
Laufzeit (bis einschließlich)				
2. Notwendige Ausgaben zur Erzielung des Arbeitseinkommens (Fahrtkosten zur Arbeitsstätte, etc.) NACHWEISE BITTE BEIFÜGEN				
3. Besondere finanzielle und sonstige Belastungen (z. B. durch Krankheit, Behinderung, Ausbildung von Kindern) NACHWEISE BITTE BEIFÜGEN				

V. Aufenthalt des Kindes vor Beginn der Maßnahme nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz
<input type="checkbox"/> vor Beginn der Maßnahme im Haushalt des/r Pflichtigen <input type="checkbox"/> vor Beginn der Maßnahme <u>nicht</u> im Haushalt des/r Pflichtigen <u>Aufenthaltsanschrift des Kindes zu diesem Zeitpunkt:</u> <u>Aufenthaltsanschrift des Kindes zu diesem Zeitpunkt:</u>

VI. Ggf. weitere vollstationär untergebrachte Kinder der/des Pflichtigen		
Name	vollstationär untergebracht seit	zuständiges Jugendamt

VII. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben.
Mir ist bekannt, dass unrichtige oder weggelassene Angaben ggf. strafrechtlich geahndet werden können. Ich bin verpflichtet, dem Jugendhilfeträger eintretende Änderungen der vorstehenden Angaben umgehend mitzuteilen.

Datum, Unterschrift der/des Pflichtigen